

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

22. Januar 2024

Inhalt

1. Editorial
2. Samstag zur Kundgebung auf dem Postplatz
3. Pfarrgemeinderat tagt Mittwoch
4. Altbischof Dr. Huber in St. Viktor
5. Immobilienkonzept: Auftakt fand statt
6. SkF Hörde: Kostümfest zum Karneval
7. Der Plan für die FamilienMessen
8. Gitarrenspieler suchen Mitstreiter
9. Paduana spielt in Geisecke
10. Runder Tisch in St. Antonius

Editorial

So froh wir sein dürfen, dass wir mit Christian Laubhold noch einen Priester in die Gemeinde holen dürfen und mit Markus Kneer einen weiteren enger an uns binden konnten - so kompliziert wird es für das Pastoralteam wieder. Im Dezember ist erst Pastoralreferent Alexander Jaklitsch gekommen. Alle "Neuen" im Pastoralteam bringen ihre Kompetenzen und Talente mit, das bedeutet, dass die Zuständigkeiten schon wieder neu verteilt werden müssen. Pastor Laubhold kommt Ende Februar, ein bisschen muss gewartet werden bis zu einer endgültigen Entscheidung. Aber dann!
Martin Krehl, Redakteur der MarienMail

Samstag zur Kundgebung auf dem Postplatz

Am kommenden Samstag, 27. Januar, ruft das Schwerter Bündnis gegen Rechts ab 11 Uhr zur Kundgebung „Schwerte ist bunt statt braun“ auf dem Postplatz auf. Unterstützt wird das Bündnis dabei wieder von einem breiten Zusammenschluss der Schwerter Zivilbürger*innenschaft. Die Pfarrgemeinde St. Marien gehörte vor 11 Jahren zu den Gründungsmitgliedern des Bündnisses. Zu den Redner*innen am Samstag gehört unter anderem Bürgermeister Dimitrios Axourgos und auch für musikalische Unterstützung ist durch Schwerter*innen wie Stefan Bauer und Corinna Schur gesorgt. Die Zentralen Forderungen der Kundgebungen sind: "Gemeinsam stellen wir uns dem Rechtsruck entgegen-Schwerte hat keinen Platz für Menschenfeindlichkeit! Wir stehen weiter ein für ein weltoffenes Schwerte, gegen rechte Parolen und faschistische Abschiebe-Fantasien." Das Interesse an dieser Aktion ist so groß wie lange nicht mehr. Das Bündnis hofft, dass der große Protest anlässlich der menschenverachtenden Geheimkonferenz einiger AfD-Funktionäre und Rechtsextremisten nicht abebbt und die schweigende Mehrheit für Demokratie und Toleranz auf die Straße geht. Das Datum der Kundgebung ist kein Zufall, denn genau am 27. Januar wird die AfD in Schwerte vor Ort sein, vormittags mit einem Stand in der Innenstadt und nachmittags mit einer Veranstaltung. Das Bündnis gegen Rechts ist schockiert, dass die AfD in Schwerte Räumlichkeiten für ihre rechtsradikalen Machenschaften findet. Und erst recht, wenn diese am 27. Januar, dem offiziellen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, stattfinden soll. Die Organisatoren und Organisatorinnen hoffen auf eine große Aktion mit Reden und

Musik. Schwerte wird ein Zeichen setzen, das größer ist, als das der Rechten. Schwerte ist und bleibt bunt! (Das Foto stammt von der Demo in Dortmund am Samstag mit 30.000 TeilnehmerInnen).

Pfarrgemeinderat tagt Mittwoch

Die nächste Pfarrgemeinderatsitzung findet am Mittwoch, 24. Januar, um 19 Uhr im Pfarrheim St. Christophorus am Rosenweg in Holzen statt. Die Sitzung ist öffentlich. Es wird u.a. darüber beraten, in welcher Gestaltungsform in diesem Jahr das Fronleichnamsfest und eine Gemeindefwallfahrt durchführbar sind. Ferner wird der Frage nachgegangen, wie sich unter dem Motto „Faire Gemeinde“ das Leben in der Schwerter Pfarrei ökologisch nachhaltiger und im Sinne der Einen Welt solidarischer gestalten lässt. Auch die weiteren Sitzungstermine für das Jahr 2024 werden festgelegt.

Altbischof Dr. Huber in St. Viktor

„Menschen, Götter und Maschinen – eine Ethik der Digitalisierung“, so lautet das Thema einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung, die die Evangelische Kirchengemeinde Schwerte am Mittwoch, 31. Januar, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor veranstaltet. Altbischof und Theologie-Professor Dr. Wolfgang Huber spricht über die Digitalisierung, die seiner Ansicht nach die Privatsphäre ausgehöhlt, die Öffentlichkeit in auseinanderdriftende Teilöffentlichkeiten zerlegt, Hemmschwellen gesenkt und die Grenze zwischen Wahrheit und Lüge aufgeweicht hat. Dr. Huber beschreibt, wie und nach welchen Maßstäben die Gesellschaft die Digitalisierung selbstbestimmt und verantwortlich gestalten kann. Der Eintritt ist frei.

Immobilienkonzept: Auftakt fand statt

Gleich zum Auftakt waren schon mal nicht alle Pfarrbezirke vertreten - in einer gemeinsamen Sitzung der Pfarrgemeinderäte, Kirchenvorstandsmitglieder, Vertreter des Förderwerkes und des Pastoralteams hat sich das Expertenteam aus Paderborn vorgestellt, das mit der Pfarrgemeinde in den nächsten 15 Monaten ungefähr ein für alle tragfähiges Immobilienkonzept ausarbeiten wird. Alle Entscheidungen werden vor Ort in Schwerte getroffen, nicht etwa in Paderborn, hieß es. An der Einsparquote von 30 Prozent aufwärts für den Immobilienbestand gibt es kein Vorbeikommen. Die "Einsparung" kann aber auch durch Vermietungen mit mindestens 10jähriger Laufzeit erreicht werden. Ausgenommen sind Wohnungen. Die Präsenz der Gemeinde in der Fläche muss sich auch künftig an pastoralen Bedürfnissen der nächsten 15 oder 20 Jahre orientieren, nicht allein an fiskalischen. Deshalb muss das Pastoralkonzept von 2014 jetzt schnell fortgeschrieben werden. Dazu gibt es schon eine Steuerungsgruppe. Jedes Gebäude aus dem Immobilienbesitz der Gemeinde wird unter die Lupe genommen. Am Ende des Planungsprozesses wird das Konzept in mehreren Lesungen der Gemeinde vorgestellt und dann erst verabschiedet. Das soll Mitte 2025 der Fall sein. Krankenhaus-Seelsorgerin Ulrike Nagel war es, die die Warnung in den Raum stellte: "Hier im Raum wird in 15 Jahren keiner mehr Entscheider sein".

SkF Hörde: Kostümtausch zum Karneval!

Der Sozialdienst katholischer Frauen in Hörde, mit dem der SkF Schwerte kooperiert, veranstaltet am Mittwoch, 7. Februar, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr eine Tauschbörse für Karnevalskostüme, aber auch für „normale“ Kleidungsstücke. Jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin darf 10 saubere und tragbare Kleidungsstücke bzw. Kostüme oder Kostümteile

mitbringen. Ein Verkauf findet nicht statt, es kann nur getauscht werden. Mützen, Hüte, Kostüme, Perücken, Accessoires – alles kann dabei sein. Nicht zugelassen sind Bademoden, Kinderkleidung und Unterwäsche, auch keine Pelze. Das ganze Spektakel findet im Mehrgenerationenhaus in Dortmund-Hörde an der Niederhofener Straße 52 statt. Den Standort erreicht man auch gut mit der U41 (Haltestelle Clarenberg). Nähere Informationen gibt es unter der Rufnummer 0231/42579960.

Schwerte. Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de

Der Plan für die Familienmessen

Für Kinder in der Vorbereitung auf die Erstkommunion, aber auch für alle Familien mit Kindern sind die speziellen Familienmessen im Messplan der Pfarrgemeinde vorgesehen: Der nächste Termin ist Samstag, 24. Februar, 17.30 Uhr in St. Petrus Westhofen; Samstag, 16. März, 17.30 Uhr, St. Thomas Morus Villigst/FamilienKirche; 28. April, 11 Uhr, St. Marien Schwerte; 19. Mai (Pfingstsonntag), 9.30 Uhr, St. Christophorus Holzen; 9. Juni, 9.30 Uhr, St. Petrus Westhofen. Dazwischen gibt es noch viele Angebote der FamilienKirche in Villigst - u.a. Minigottesdienste für die ganz kleinen, Wortgottesdienste beim Friday for Family, den Oasentag am 16. Mai, Brotbacken an Gründonnerstag, der Familien-Kreuzweg an Karfreitag, die Osternacht mit Eiersuchen, eine OpenAir-Messe an Himmelfahrt etc. In Kürze wird die Übersicht auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de hinterlegt sein.

Gitarrenspieler suchen Mitstreiter

Es gibt eine Gruppe von Musikinteressierten, die alle zwei Wochen dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Holzen, Rosenweg 75, aus Spaß an der Freude Gitarre spielen: populäre Songs aus 50 Jahren (von „Que sera“ über „Ring of fire“ bis „Über den Wolken“). In der Vorweihnachtszeit spielt man auch gern Weihnachtslieder (klassisch und modern). Grundkenntnisse der Akkorde sind Voraussetzung, ansonsten wird alles sorgfältig geübt – ohne große Ambitionen, aber mit viel Spaß. Wer gerne mitmachen will, melde sich bitte bei Alfons Gruner (0176 4756 1907 / alfons.gruner@schwerterkirchen.de)

Paduana spielt in Geisecke

Die Geisecker Worship-Music-Band Paduana unter der Leitung von Dr. Stefan Kopetz spielt regelmäßig im Gottesdienst oder in der Heiligen Messe in St. Antonius, Am Brauck 7. Das ist dann immer samstags um 17.30 Uhr, die Kirche wird immer festlich illuminiert. Hier die Termine für 2024: 17. Februar, 16. März, 13. April, 18. Mai, 8. Juni, 24. August, 21. September, 5. Oktober, 16. November, 21. Dezember.

Runder Tisch in St. Antonius

Im Pfarrbezirk St. Antonius in Geisecke tagt am Mittwoch, 31. Januar, ab 19 Uhr der „Runde Tisch“ mit allen am Gemeindeleben in Geisecke interessierten Menschen. Die Sitzung findet im Gemeindehaus Am Brauck 7 statt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Martin Krehl, Dorfstraße 14, 58239